

Rechnungswesen

Grundlagen der Kostenrechnung

Aufgaben und Prinzipien der Kostenrechnung

- Moderne Kostenrechnungssysteme haben die Aufgabe, Informationen für die Planung, die Kontrolle und die Dokumentation des betrieblichen Geschehens bereitzustellen
- **Planungsaufgaben**
 - nötige Informationen:
 - ➔ Beschaffung
 - Eigenfertigung oder Fremdbezug?
 - Bestimmung von Preisobergrenzen bei der Beschaffung von Materialien oder Betriebsmitteln
 - Bestimmung der optimalen Beschaffungsmenge für eine Materialart
 - Wahl zwischen verschiedenen Lieferanten für eine bestimmte Materialart
 - ➔ Produktion
 - Bestimmung der optimalen Losgrößen
 - Bestimmung des optimalen Produktionsverfahrens
 - Entscheidung über die optimale Verwendung knapper Produktionsfaktormengen
 - Bestimmung des optimalen Ersatzzeitpunktes von Anlagen
 - ➔ Absatz
 - Bestimmung von Preisuntergrenzen
 - Bestimmung des optimalen Absatzprogramms
 - Bestimmung von optimalen Absatzwegen oder Vertriebsmethoden
 - Bestimmung einer optimalen Werbestrategie
- **Kontrollaufgaben**
 - Vergleich von Ist-Werten mit vorgegebenen Plan- oder Soll-Werten
 - Abweichungen vom geplanten Geschehen soll frühzeitig erkannt und durch Analyse der Abweichungsergebnisse ihre Ursachen aufgedeckt werden (Kostenkontrolle)
 - mögliche Abweichungen:
 - ➔ fehlerhafte Prognosen, Störungen bei der Materialversorgung oder der Fertigung
 - ➔ Mißverständnisse und Fehler von seiten der Arbeitnehmer
 - regelmäßige Kontrollen der
 - Betriebsergebnisse
 - der Stückkosten und
 - der Kosten je Kostenstelle
 - ➔ einer bzw. verschiedener Perioden und/oder Betriebe
 - ➔ machen die Kostenrechnung zur besten Grundlage der Planung des Fertigungsprogramms und der Steuerung des Produktionsprozesses
- **Dokumentationsaufgaben**
 - werden zur Erfüllung von gesetzlichen Verpflichtungen benötigt
 - die Kostenrechnung liefert Informationen zur Erfassung und Bewertung fertiger und nichtfertiger Erzeugnisse des Umlaufvermögens sowie selbsterstellter Anlagen
 - die Kostenrechnung ermittelt die Herstellungskosten der Lagerbestände
 - ➔ um den Wert von nicht abgesetzten Beständen an fertigen und nicht-fertigen Erzeugnissen im Jahresabschluss mit den gesetzliche vorgeschriebenen Ansätzen erfassen zu können
 - ➔ da ein Teil der Produkte gelagert und nicht in der gleichen Abrechnungsperiode verkauft wird
 - bei öffentlichen Aufträgen Berechnung der **Selbstkosten**